

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

28.12.2025

Kriminalpolizei ermittelt wegen Raubes | Pkw überschlägt sich mehrfach nach Ausweichmanöver auf glatter Fahrbahn | Zwei Unfälle binnen kurzer Zeit auf Autobahn

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 552|2025

Chemnitz

Kriminalpolizei ermittelt wegen Raubes

Zeit: 28.12.2025, 03:25 Uhr

Ort: OT Gablenz

(4313) Am frühen Sonntagmorgen ereignete sich in der Clausstraße/Fichtestraße ein Raubdelikt zum Nachteil eines Jugendlichen (16).

Nach derzeitigem Kenntnisstand hatten zwei unbekannte, augenscheinlich Jugendliche den 16-Jährigen unvermittelt geschlagen und getreten, wodurch dieser zu Boden stürzte und sich Verletzungen zuzog. In der Folge forderten die Täter den Geschädigten in gebrochenem Deutsch auf, seine Wertsachen zu übergeben. Der Verletzte übergab den beiden daraufhin seine mitgeführte Tasche mit einer Geldbörse, in welcher sich eine zweistellige Summe Bargeld sowie Ausweisdokumente befanden. Anschließend flüchtete das Duo. Rettungskräfte brachten den 16-Jährigen zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Die unlängst gegründete Ermittlungsgruppe »Recon« der Chemnitzer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Raubes übernommen und geht ersten Hinweisen zur Täterschaft nach. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Tatverdächtiger nach Körperverletzungsdelikt gestellt

Zeit: 27.12.2025, 16:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(4314) Am gestrigen Nachmittag stellten Polizisten einen 34-jährigen (deutsch) nach einem Körperverletzungsdelikt zum Nachteil eines 26-jährigen Mannes.

Der 26-Jährige (syrischer Staatsbürger) hatte in einem Pkw gesessen und beobachtet, wie ein bis dato unbekannter Mann vor einem Restaurant im Stadtzentrum urinierte. Daraufhin sprach er den Unbekannten zunächst aus dem Auto heraus an und forderte ihn auf, dies zu unterlassen. Dieser reagierte daraufhin jedoch ungehalten und beleidigte den 26-Jährigen ausländerfeindlich, woraufhin der Geschädigte das Fahrzeug verließ. Im weiteren Verlauf kam der Unbekannte auf den 26-Jährigen zu, packte diesem ins Revers und schlug ihn. Infolgedessen erlitt der Geschädigte Schmerzen. Anschließend entfernte sich der Angreifer von der Örtlichkeit. Alarmierte Polizisten konnten den Mann (34), auf welchen die Täterbeschreibung zutrifft jedoch kurze Zeit später unweit des Tatortes stellen. Gegen den deutschen Tatverdächtigen wird indes wegen Körperverletzung ermittelt. Zudem wird auch ein fremdenfeindliches Motiv geprüft. (mou)

Beute in Imbiss gemacht

Zeit: 27.12.2025, 08:40 Uhr bis 08:50 Uhr

Ort: OT Helbersdorf

(4315) Am Samstagmorgen verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt in einen Imbiss in der Paul-Bertz-Straße. In der Folge entwendeten die Einbrecher eine dreistellige Summe Bargeld. Zudem brachen die Täter einen dort befindlichen Zigarettenautomaten auf. Ob aus diesem etwas entwendet wurde ist derzeit Gegenstand der Ermittlungen. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen noch nicht vor. (mou)

Abgehauen und erwischt

Zeit: 27.12.2025, 23:25 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(4316) Durch Zeugenhinweise wurde die Polizei auf einen Unfall in der Glauchauer Straße aufmerksam, bei dem ein ordnungsgemäß geparkter Pkw Ford beschädigt worden war. Demnach befuhr ein Pkw Mazda die Straße in Richtung Leopoldstraße. Möglicherweise aufgrund Straßenglätte rutschte er in das abgestellte Fahrzeug. Der Fahrer entfernte sich jedoch pflichtwidrig von der Unfallstelle. Er (65) konnte an seiner Wohnanschrift jedoch angetroffen werden. Ein mit dem 65-Jährigem durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,46 Promille, was eine Blutentnahme sowie die Sicherstellung seines Führerscheines nach sich zog. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (GT)

Landkreis Mittelsachsen

Pkw überschlägt sich mehrfach nach Ausweichmanöver auf glatter Fahrbahn

Zeit: 27.12.2025, 19:05 Uhr

Ort: Großweitzschen

(4317) Am Samstagabend befuhr ein 61-jähriger Fahrer mit Pkw Skoda die Staatsstraße 34 aus Richtung Großweitzschen in Richtung Zaschwitz. Anschließend kam der Fahrer nach rechts von der Fahrbahn ab, verlor auf glatter Fahrbahn die Kontrolle über das Fahrzeug, geriet ins angrenzende Feld und überschlug sich mehrmals. Der Fahrer zog sich leichte Verletzungen zu und wurde zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 20.000 Euro geschätzt. (LM/mou)

Rutschpartie

Zeit: 27.12.2025, 22:30 Uhr

Ort: Roßwein

(4318) Der 41-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr die Straße am Markt aus Richtung Döbeln kommend und bog in die Mühlenstraße ein. Auf glatter Fahrbahn rutschte der Pkw VW die Mühlenstraße hinab und kollidierte an der Einmündung Querstraße mit einem Wohnhaus. Der Fahrer blieb unverletzt. Es entstand ein Gesamtschaden von etwa 25.000 Euro. (GT/mou)

Mit Greifvogel kollidiert

Zeit: 27.12.2025, 14:05 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden - Chemnitz

(4319) Eine 50-jährige Peugeot-Fahrerin befuhr die Bundesautobahn 4 in Richtung Chemnitz als plötzlich von links ein tieffliegender Greifvogel mit dem Fahrzeug zusammenstieß. Dabei verletzte sich der Bussard tödlich. Die Fahrerin blieb unverletzt. Am Pkw Peugeot entstand an der Frontscheibe ein Schaden von ca. 1.000 Euro. (GT)

Linienbus mit Hauswand und Baugerüst kollidiert

Zeit: 27.12.2025, 21:00 Uhr

Ort: Mittweida

(4320) Ein 25-jähriger Fahrer eines Linienbusses befuhr am gestrigen Abend die Straße Markt aus Richtung Weberstraße. Anschließend beabsichtigte der Fahrer nach rechts in die Freiburger Straße abzubiegen, rutschte jedoch mit dem Linienbus auf glatter Fahrbahn und kollidierte mit einer Hauswand und einem dort befindlichen Baugerüst in der Straße Markt. Das Gerüst wurde infolgedessen teilweise aus der Verankerung gerissen. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 40.000 Euro. (mou)

Erzgebirgskreis

Folgeschwerer Aufprall zwischen Pkw und Baum

Zeit: 27.12.2025, 17:00 Uhr

Ort: Olbernhau

(4321) Am späten Samstagnachmittag befuhr eine 27-jährige Frau mit einem Pkw Seat die Bundesstraße 171 von Pfaffroda in Richtung Hallbach. In einer Rechtskurve auf kam sie aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab. Dabei prallte sie frontal gegen einen am Fahrbahnrand stehenden Baum und zog sich schwere Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten die Verletzte zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus, wo sie stationär aufgenommen wurde. Der Gesamtsachschaden wird auf rund 15.000 Euro geschätzt. (LM/mou)

Landkreis Meißen

Zwei Unfälle binnen kurzer Zeit auf Autobahn

Zeit: 27.12.2025, 15:35 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Dresden - Chemnitz

(4322) Die 40-jährige Fahrerin eines Pkw VW befuhr am Samstagnachmittag den rechten von drei Fahrstreifen der Bundesautobahn 4 in Richtung Chemnitz. Etwa vier Kilometer nach der Anschlussstelle Siebenlehn fuhr die 40-Jährige mit ihrem Pkw VW auf den vor ihr verkehrsbedingt bremsenden Pkw Toyota (Fahrerin: 48). Infolgedessen erlitten die 48-jährige Toyota-Fahrerin und deren 49-jähriger Beifahrer schwere Verletzungen und mussten zur weiteren medizinischen Behandlung in Krankenhäuser gebracht werden, wo sie stationär aufgenommen wurden. Die VW-Fahrerin blieb unverletzt. Der entstandene Gesamtsachschaden beziffert sich auf etwa 25.000 Euro.

Ein weiterer Unfall ereignete sich wenige Minuten später ebenso auf der Autobahn 4 unweit der Anschlussstelle Siebenlehn in Richtung Chemnitz. Aufgrund des vorangegangenen Unfalls kam es zum Rückstau des Verkehrs. Ein 61-jähriger Fahrer eines Pkw VW befuhr in diesem Zusammenhang zunächst den linken der drei Fahrstreifen. Aufgrund des Staus wechselte der 61-Jährige mit dem Pkw VW in den mittleren Fahrstreifen und fuhr dabei auf ein dort befindliches Wohnmobil des Herstellers MAN (Fahrer: 43). Infolgedessen wurde das Wohnmobil auf einen vorausfahrenden Pkw Kia (Fahrer: 19) geschoben, welcher dadurch ins Schleudern geriet und mit einem vorausfahrenden Skoda (Fahrer: 51) kollidierte. Der Fahrer des VW sowie eine 19-jährige und eine 45-jährige Insassin des Pkw Kia erlitten infolge der Kollisionen leichte Verletzungen. Rettungskräfte brachten die drei Leichtverletzten zur weiteren medizinischen Behandlung in Krankenhäuser. Der entstandene Gesamtsachschaden wird auf etwa 51.000 Euro geschätzt. (mou)